

37. Protokoll Treffen Beteiligungsgremium (BG) im Gebietsteil Sonnenallee

Datum: 22.0.16, 18:30 – 20:00 Uhr

Ort: Richardstr. 5

Teilnehmer: Mitglieder

keine

Gäste

Herr Große Inkrott, Fahrradfreundliches Neukölln

Herr Däumel, Fahrradfreundliches Neukölln

Herr Matthes, BSG mbH

TOP 1 Protokoll

Zum Protokoll vom letzten Termin gab es keine Anmerkungen.

TOP 2 Umbau Weichselstraße

Die Baumaßnahme ist inzwischen beendet worden. Herr Große Inkrott und Herr Däumel beurteilen die Situation insgesamt positiv. Auch der Umbau der Kreuzung zur Pflügerstraße / Weichselplatz wird begrüßt.

TOP 3 Umbau Weigandufer

Es wurde festgestellt, dass die Folien der öffentlichen Präsentation vom 12.07.16 noch nicht auf der Internetseite <http://www.kms-sonne.de/sonne/> eingestellt sind. BSG wird dieses veranlassen. Ebenso veröffentlicht werden soll die Auswertung der Anregungen der Teilnehmer der Veranstaltung.

Der Bericht vom Büro Spath + Nagel befindet sich derzeit noch in der redaktionellen Überarbeitung. Des Weiteren fehlen noch Informationen der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt bezüglich der WC-Anlage an der Wildenbruchbrücke. Nach Fertigstellung des Berichts zur Vorstudie soll dieser dem BG zur Verfügung gestellt werden.

Herr Däumel merkte an, dass die geplante Verschmälerung der Fahrbahn auf 4 m in der Praxis zu erhöhten Gefährdungen der Radfahrer führen könnte. Da in einer Fahrradstraße nebeneinander gefahren werden darf, könnte es beim Überholen durch Kfz dazu führen, dass Seitenabstände unterschritten werden.

Herr Große Inkrott gab ferner zu Bedenken, dass die geplanten Ausweichstellen für Pkw zu einer ähnlichen Gefährdung der Radfahrer wie beim kurvigen Maybachufer führen könnte.

BSG erklärte, dass beide Themen im Rahmen der Vorentwurfsplanung nochmals erörtert werden.

Das Netzwerk fahrradfreundliches Neukölln setzt sich dafür ein, das Weigandufer bereits 2017 als Fahrradstraße auszuweisen und nicht bis zum Ende der Baumaßnahmen im Sanierungsgebiet zu warten. Der Teil im Sanierungsgebiet macht nur einen kleinen Anteil der von der BVV beschlossenen Gesamtstrecke aus und bedarf keiner baulichen Maßnahmen, so dass einer schnellen Ausweisung nichts im Weg stehen sollte.

TOP 4 Radverkehr Weserstraße

Die im Vorfeld einer Anordnung als Fahrradstraße notwendige Verkehrszählung in der Weserstraße zwischen Kottbusser Damm und Pannierstraße ist abgeschlossen und hat ergeben, dass die Grundlagen dafür gegeben sind. Es ist demnach mit einer baldigen Widmung als Fahrradstraße zu rechnen.

Herr Däumel erkundigte sich, wie die Planungen für den Umbau der Weserstraße im daran anschließenden Teil des Sanierungsgebietes sind. BSG erklärte, dass die Asphaltierung der Weserstraße aus Kapazitätsgründen nicht prioritär verfolgt wird, sondern erst gegen Ende des Sanierungszeitraums (2026) vorgesehen ist. Zuvor sollen die Umgestaltung Weigandufer und Elbestraße erfolgen. Auch eine Asphaltierung der Weichselstraße bis zur Karl-Marx-Straße über Städtebaufördermittel wird geprüft. Das derzeit in der Finanzplanung für das Sanierungsgebiet vorgesehene Budget für die Asphaltierung der Weserstraße erlaubt zudem nur eine Teilmaßnahme, wo etwa 500-600 m asphaltiert werden können. Ggf. könnte hier die geplante Aufstockung des Fahrradetats beim Senat für die Folgemaßnahme eingesetzt werden.

Nächster Termin: **Montag, 26.09.16, 18.30 Uhr**

Als TOP's wurden vorgeschlagen:

1. Protokollabstimmung
2. Radverkehr im Gebietsteil Sonnenallee
3. Umbau Weichselplatz
4. Sonstiges / Termine

Berlin, 24.08.2016

Alexander Matthes

Verteiler

Teilnehmer

BG Mitglieder

Stapl a4

Stadt L

SGA L

raumscrip & bergsee, blau